

# Red Sea Egyptian Classic

Das zweite Turnier auf dem Ain Sokhna Golf Club begann 2 Tage nachdem das erste beendet wurde. Dieses Mal spielten wir die Platzkombination A+B, wobei zu sagen ist, dass für den A und B Parcours unterschiedliche Greenkeeper zuständig sind. Dies bedeutete, dass die Greens unterschiedlich schnell waren und anderst reagierten, wobei ein schnelles Umstellen auf dem Platz während der Runde nötig war. Das Thermometer zeigte während des gesamten Turniers über 30° Celsius an, wobei viel weniger Wind als beim ersten Turnier vorhanden war (max. 15 km/h mit Böen bis 20 km/h).

Runde 1: Das Turnier startete für mich auf dem B Kurs oder Loch 11. Ich fand mich gut zurecht von Anfang an und konnte direkt ein Birdie auf Loch 13 notieren. Leider musste ich einen Outball und einen 3-Putt auf der 17 hinnehmen, was zu einem Doppelbogey führte. Danach hatte ich Mühe wieder ins Spiel zu finden, da sich dieses Loch in meinen Kopf eingebrannt hatte und ich es nicht mehr aus meinen Gedanken bekam. Ich rannte dem Rest der Runde den verlorenen Schlägen hinterher, konnte jedoch leider nichts mehr gutmachen. Am Ende resultierte eine 73 (+1) als erste Runde, was den geteilten 79sten Platz bedeutete. Ich war nicht zufrieden mit meiner Leistung, da ich mich heute deutlich unter Wert verkauft hatte auf dem Golfplatz.

Runde 2: Die Cut Runde begann für mich auf dem A Kurs und ich wollte einiges an Boden gutmachen, um den Cut zu überstehen. Leider hatte ich einen Outball schon auf meinem 2ten Loch des Tages, wobei ich den Schaden in Grenzen halten konnte und nur ein Bogey hinnehmen musste. Allmählich kämpfte ich mich zurück ins Spiel mit Birdies auf den Löchern 8, 11 und 13. Wobei ich auf der 11 das Green mit meinem Abschlag getroffen hatte. Um den Cut zu überstehen, wusste ich, dass ich noch mindestens 2 Schläge gutmachen musste. Leider vergab ich weitere Chancen auf der 14, 15 und 16. Auf der 17 und 18 gelang es mir dann mein bestes Golf zu zeigen und ich beendete die Runde mit einem Eagle und einem Birdie, sodass eine 67er Runde (-5) daraus resultierte. Ich war überglücklich meine beste Leistung gezeigt zu haben, und auf den geteilten 25sten Platz hochgeschossen zu sein.

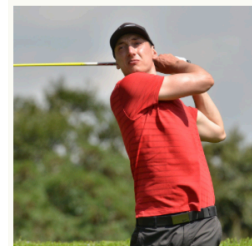
Runde 3: Der letzte Turniertag und ich konnte direkt an den Leistungen des Vortags anknüpfen mit 2 Birdies auf meinen ersten 3 Löchern. Ich startete heute wieder auf dem B Parcours und musste meine beiden Schlaggewinne jedoch wieder an den Löchern 14 und 15 abgeben. Das lange Spiel und meine Eisenschläge waren heute leider nicht so gut wie am Vortag, sodass ich nicht zu so guten Birdie Chancen kam. Oft liess ich mir einen längeren Putt, wobei heute keine fielen. Ich konnte jedoch nochmals 2 Schläge auf den Löchern 8 und 10 aufholen, sodass eine 70er Runde (-2) zum Schluss resultierte. Ich war zufrieden, da mein Spiel solide war, aber nicht überragend wie am Vortag.

Am Schluss war ich auf dem 18. Platz, wobei ich zufrieden mit mir selbst war, dass ich mich gut zurück gekämpft hatte nach einem misslungenen Auftakt. Zudem habe ich mir einmal mehr selbst bewiesen, dass wenn immer es darauf ankommt, ich mein bestes Golf zeigen kann. Jetzt geht es nach Hause für 5 Tage bevor, wir am 27. April in Haugschlag (Österreich) wieder auftefen für das nächste Turnier.



☆ T18  Fiorino CLERICI

  F 73 67 70 210 439,88 € 416,50



Fiorino Clerici

 Schweiz

[Spielerprofil >](#)

Loch	1	2	3	4	5	6	7	8	9	OUT	10	11	12	13	14	15	16	17	18	IN	T	To Par
PAR	4	4	5	3	4	3	4	5	3	35	4	4	4	5	4	4	3	5	4	37	72	—
R1	4	3	4	4	5	3	4	4	3	34	4	4	4	4	4	5	3	7	4	39	73	1
R2	4	5	4	4	4	3	4	4	3	35	4	3	4	4	4	4	3	5	3	32	67	-5
R3	4	5	4	3	4	3	4	4	3	34	3	3	4	4	4	5	4	5	4	36	70	-2